

# Online-Projekte für das Lehrwerk *Optima/B1* – Kapitel 4

## Zusatzmaterial um Ausdrucken

**Verben mit Präpositionen:** Verschiedene Übungen zur Wiederholung finden Sie in den Online-Übungen zu „Optimal A2“, Kapitel 8 im Zusatzmaterial zum Ausdrucken:

[www.langenscheidt.de/deutsch/lehrwerke/daf/optimal/online\\_projekte\\_02](http://www.langenscheidt.de/deutsch/lehrwerke/daf/optimal/online_projekte_02)

## Quartett zu Verbzeiten

### Vorbereitung:

- Kopieren Sie die Vorlage mit den Spielkarten und schneiden Sie sie aus.
- Bilden Sie im Kurs Vierergruppen. Jede Gruppe bekommt ein komplettes Karten-Set. Auf den Karten sind alle Sätze in der 2. oder 3. Person formuliert (z. B.: Gestern arbeitete er gern.).

### Aufgabe an die Lerner:

Formulieren Sie mit den Sätzen auf Ihrer Karte eine Frage im Präsens, Präteritum oder Perfekt (z. B.: Hat er gestern gern gearbeitet?).

Für den Infinitiv wird einfach gefragt: Hast du den Infinitiv „...“? Auf der Infinitivkarte stehen die Angaben, mit welchen Wörtern die Sätze auf den anderen Karten gebildet worden sind.

### Hinweis:

Die Frage- und Antwortstrukturen als Beispiel evtl. an der Wandtafel notieren.

### Spielverlauf:

- Die Spielkarten werden unter den Lernern aufgeteilt.
- Der jüngste Lerner in der Gruppe beginnt mit dem Spiel.
- Er stellt die Frage einem Mitglied der Gruppe, das mit „Ja“ oder „Nein“ antwortet, je nachdem, ob es die entsprechende Karte hat oder nicht.
- Wenn der Angesprochene die gesuchte Verbzeit hat, gibt er die Karte dem Fragenden, dieser darf dann weiterfragen. Wenn die Antwort „Nein“ war, fragt der erste Lerner den nächsten usw.
- Wenn ein Lerner die Struktur nicht korrekt verwendet, bekommt er die gesuchte Verbzeiten-Karte nicht. In diesem Fall darf derjenige weiterfragen, der die gesuchte Karte besitzt.
- Wer eine Serie von 4 Verbkarten beisammenhat, kann sie ablegen.
- Gewonnen hat, wer die meisten Quartette gesammelt hat.

### Transferaufgabe:

Die Lerner schreiben selber Quartettkarten.

## Quartettkarten

<p><b>gern arbeiten (heute oder gestern)</b></p> <p>Infinitiv Präsens Präteritum Perfekt</p>	<p><b>Heute arbeitet er gern.</b></p> <p>Infinitiv Präsens Präteritum Perfekt</p>	<p><b>Gestern arbeitete er gern.</b></p> <p>Infinitiv Präsens Präteritum Perfekt</p>	<p><b>Gestern hat er gern gearbeitet.</b></p> <p>Infinitiv Präsens Präteritum Perfekt</p>
<p><b>beginnen (Film/20 Uhr)</b></p> <p>Infinitiv Präsens Präteritum Perfekt</p>	<p><b>Der Film beginnt um 20 Uhr.</b></p> <p>Infinitiv Präsens Präteritum Perfekt</p>	<p><b>Der Film begann um 20 Uhr.</b></p> <p>Infinitiv Präsens Präteritum Perfekt</p>	<p><b>Der Film hat um 20 Uhr begonnen.</b></p> <p>Infinitiv Präsens Präteritum Perfekt</p>
<p><b>einladen (heute/gestern/ Abendessen)</b></p> <p>Infinitiv Präsens Präteritum Perfekt</p>	<p><b>Sie lädt heute zum Abendessen ein.</b></p> <p>Infinitiv Präsens Präteritum Perfekt</p>	<p><b>Sie lud gestern zum Abendessen ein.</b></p> <p>Infinitiv Präsens Präteritum Perfekt</p>	<p><b>Sie hat gestern zum Abendessen eingeladen.</b></p> <p>Infinitiv Präsens Präteritum Perfekt</p>

<p><b>einsteigen (Linie 12)</b></p> <p>Infinitiv Präsens Präteritum Perfekt</p>	<p><b>Er steigt in die Linie 12 ein.</b></p> <p>Infinitiv Präsens Präteritum Perfekt</p>	<p><b>Er stieg in die Linie 12 ein.</b></p> <p>Infinitiv Präsens Präteritum Perfekt</p>	<p><b>Er ist in die Linie 12 eingestiegen.</b></p> <p>Infinitiv Präsens Präteritum Perfekt</p>
<p><b>gehen (Konzert)</b></p> <p>Infinitiv Präsens Präteritum Perfekt</p>	<p><b>Sie geht ins Konzert.</b></p> <p>Infinitiv Präsens Präteritum Perfekt</p>	<p><b>Sie ging ins Konzert.</b></p> <p>Infinitiv Präsens Präteritum Perfekt</p>	<p><b>Sie ist ins Konzert gegangen.</b></p> <p>Infinitiv Präsens Präteritum Perfekt</p>
<p><b>kaufen (Postkarte)</b></p> <p>Infinitiv Präsens Präteritum Perfekt</p>	<p><b>Er kauft eine Postkarte.</b></p> <p>Infinitiv Präsens Präteritum Perfekt</p>	<p><b>Er kaufte eine Postkarte.</b></p> <p>Infinitiv Präsens Präteritum Perfekt</p>	<p><b>Er hat eine Postkarte gekauft.</b></p> <p>Infinitiv Präsens Präteritum Perfekt</p>

<p><b>kennen (Wiener Sängerknaben)</b></p> <p>Infinitiv Presens Präteritum Perfekt</p>	<p><b>Sie kennt die Wiener Sängerknaben.</b></p> <p>Infinitiv Presens Präteritum Perfekt</p>	<p><b>Sie kannte die Wiener Sängerknaben.</b></p> <p>Infinitiv Presens Präteritum Perfekt</p>	<p><b>Sie hat die Wiener Sängerknaben gekannt.</b></p> <p>Infinitiv Presens Präteritum Perfekt</p>
<p><b>tanzen</b></p> <p>Infinitiv Presens Präteritum Perfekt</p>	<p><b>Sie tanzt gern Foxtrott.</b></p> <p>Infinitiv Presens Präteritum Perfekt</p>	<p><b>Sie tanzte gern Foxtrott.</b></p> <p>Infinitiv Presens Präteritum Perfekt</p>	<p><b>Sie hat gern Foxtrott getanzt.</b></p> <p>Infinitiv Presens Präteritum Perfekt</p>
<p><b>sein (mit 30/berühmt)</b></p> <p>Infinitiv Presens Präteritum Perfekt</p>	<p><b>Mit 30 ist er berühmt.</b></p> <p>Infinitiv Presens Präteritum Perfekt</p>	<p><b>Mit 30 war er berühmt.</b></p> <p>Infinitiv Presens Präteritum Perfekt</p>	<p><b>Mit 30 ist er berühmt gewesen.</b></p> <p>Infinitiv Presens Präteritum Perfekt</p>

# Zeiten-Trio

(Idee: Katja Wirth)

## Spielanleitung:

- Die Teilnehmer spielen in 3er-Gruppen zusammen. Jeder Spieler bekommt eine Kopie der unten stehenden Seiten und ist somit Spezialist für eine der drei Zeitformen (Infinitiv, Präteritum, Partizip II). Die Seiten dürfen den anderen Mitspielern nicht gezeigt werden.
- Spieler A beginnt damit, die fehlenden Verbformen in der ersten Zeile zu ergänzen: Auf seinem Blatt ist der Infinitiv vorgegeben, er muss also dazu Präteritum und Partizip bilden. Dabei wird das Präteritum von Spieler B, das Partizip von Spieler C kontrolliert und gegebenenfalls korrigiert.
- Als Nächstes ergänzt Spieler B die zweite Zeile. Auch hier ist wieder eine Form vorgegeben: das Präteritum. Gebildet werden müssen diesmal der Infinitiv und das Partizip II. Auch hier überprüfen wieder die Mitspieler.
- Bei Spieler C wird in gleicher Weise vorgegangen.

Die Übung soll mündlich und möglichst dynamisch durchgeführt werden. Der Kursleiter als Kontrollinstanz fällt weg, weil sich die Lerner innerhalb der Gruppe selbst korrigieren können. Am Ende bekommen alle Mitspieler eine Kopie des Lösungsblattes.

## Spieler A

Zeiten Zeiten Zeiten  
Zeiten Zeiten Zeiten

	<b>Infinitiv</b>	<b>Präteritum</b>	<b>Partizip II</b>
1	beginnen		
2	bleiben		
3	bringen		
4	denken		
5	empfehlen		
6	essen		
7	fahren		
8	finden		
9	fliegen		
10	geben		
11	gehen		
12	helfen		
13	kennen		
14	kommen		
15	laufen		
16	lesen		
17	nehmen		
18	schlafen		
19	sehen		
20	trinken		

## Spieler B

Zeiten Zeiten Zeiten  
Zeiten Zeiten Zeiten

	<b>Infinitiv</b>	<b>Präteritum</b>	<b>Partizip II</b>
1		begann	
2		blieb	
3		brachte	
4		dachte	
5		empfahl	
6		aß	
7		fuhr	
8		fand	
9		flog	
10		gab	
11		ging	
12		half	
13		kannte	
14		kam	
15		lief	
16		las	
17		nahm	
18		schlief	
19		sah	
20		trank	

## Spieler C

Zeiten Zeiten Zeiten  
Zeiten Zeiten Zeiten

	<b>Infinitiv</b>	<b>Präteritum</b>	<b>Partizip II</b>
1			hat begonnen
2			ist geblieben
3			hat gebracht
4			hat gedacht
5			hat empfohlen
6			hat gegessen
7			ist gefahren
8			hat gefunden
9			ist geflogen
10			hat gegeben
11			ist gegangen
12			hat geholfen
13			hat gekannt
14			ist gekommen
15			ist gelaufen
16			hat gelesen
17			hat genommen
18			hat geschlafen
19			hat gesehen
20			hat getrunken

## Lösung

Zeiten Zeiten Zeiten  
Zeiten Zeiten Zeiten

	<b>Infinitiv</b>	<b>Präteritum</b>	<b>Partizip II</b>
1	beginnen	begann	hat begonnen
2	bleiben	blieb	ist geblieben
3	bringen	brachte	hat gebracht
4	denken	dachte	hat gedacht
5	empfehlen	empfohl	hat empfohlen
6	essen	aß	hat gegessen
7	fahren	fuhr	ist gefahren
8	finden	fand	hat gefunden
9	fliegen	flog	ist geflogen
10	geben	gab	hat gegeben
11	gehen	ging	ist gegangen
12	helfen	half	hat geholfen
13	kennen	kannte	hat gekannt
14	kommen	kam	ist gekommen
15	laufen	lief	ist gelaufen
16	lesen	las	hat gelesen
17	nehmen	nahm	hat genommen
18	schlafen	schlief	hat geschlafen
19	sehen	sah	hat gesehen
20	trinken	trank	hat getrunken

# Wortschatzspiel

## zum Thema „Politik und Gesellschaft“

### Vorbereitung:

- Wortkarten kopieren und ausschneiden
- Spielfeld kopieren

### Spielanleitung:

- Teilen Sie die Großgruppe in Kleingruppen mit je 4–6 Lernern ein.
- Verteilen Sie Spielfelder und Kärtchen. Dann wird reihum gewürfelt.
- Jeder Lerner muss den Auftrag erfüllen, der in dem Kästchen steht, auf das er beim Würfeln kommt. Bei einem Kästchen mit z. B. „Erkläre ...“ muss er eine Wortkarte ziehen und das entsprechende Wort erklären usw.
- Kann er die Aufgabe nicht sinnvoll lösen, muss er ein Feld zurückgehen.

Hinweis: Am besten ist es, wenn die Lerner selbst Wortkarten mit dem Wortschatz ergänzen, den sie in diesem Kapitel wichtig finden.

# Wortkarten

<b>abstimmen</b>	<b>bestrafen</b>	<b>das Gericht</b>	<b>das Urteil</b>
<b>der Bundeskanzler</b>	<b>der Minister</b>	<b>der Prozess</b>	<b>der Richter</b>
<b>die Mehrheit haben</b>	<b>die Opposition</b>	<b>die Regierung</b>	<b>das Resultat</b>
<b>der Bürger</b>	<b>die Stimme</b>	<b>die Wahl</b>	<b>ein Gesetz beschließen</b>
<b>eine Rede halten</b>	<b>einen Antrag stellen</b>	<b>freisprechen</b>	<b>das Gesetz</b>

<b>gewinnen</b>	<b>in der Minderheit sein</b>	<b>der Kandidat</b>	<b>verlieren</b>
<b>zu einer Strafe verurteilen</b>	<b>das Parlament</b>	<b>die Demokratie</b>	<b>die Partei</b>
<b>die Behörde</b>	<b>der Verteidiger</b>	<b>die Sitzung</b>	<b>die Macht</b>

## SPIELFELD

<b>ZIEL</b>	2 ZURÜCK	Übersetze ... ←	3 ZURÜCK	Erkläre ... ←
Bilde einen Satz mit ... ↑	→	1 X AUSSETZEN	→	↑
↑	1 VOR ←	Erkläre ... ←	←	Spiele mit Pantomime ←
Erkläre ... →	→	Was ist das? →	Übersetze ... →	↑
↑	Bilde einen Satz mit ... ←	←	←	←
Spiele mit Pantomime →	→	→	Was ist das Gegenteil von ...? →	↑
2 ZURÜCK ↑	Was ist das Gegenteil von ...? ←	←	NOCH EINMAL WÜRFELN	Bilde einen Satz mit ... ←
<b>START</b>	Was ist das ...? →	2 VOR →	Übersetze ... →	↑